

Bei der offiziellen Inbetriebnahme der neuen Flachbettstanze – v.l.: Steinbachs Bgm. LAbg. Christian Dörfel, Grünburgs Amtsleiterin Elisabeth Rohrauer, Mondi Grünburg Geschäftsführer Florian Döbl und Grünburgs Bgm. Gerald Augustin.



Anzeige



Rettet die Burg!

Siebzig Jahre lang wurde die Burg Alpernstein, die als Wahrzeichen über dem Kremstal thront, von der Katholischen Jugend OÖ genutzt – als Ausbildungszentrum, für Seminare und vieles mehr. Freundschaften wurden dort geschlossen – oft fürs ganze Leben. Und auch die eine oder andere Ehe hat ihren Ursprung bei einem Seminar auf der Ritterburg genommen. Im Vorjahr kündigte die Diözese Linz den Pachtvertrag mit dem Stift Kremsmünster, dem die Burg gehört. Seit Ende 2017 ist das Wahrzeichen – inklusive des beliebten Burgstüberls – geschlossen. Viele Insider sind sich sicher, dass die Burg bei entsprechenden Adaptierungen auch weiter als Bildungszentrum genutzt werden könnte. Wie das geht, haben die evangelischen Kollegen mit dem Schloss Klaus eindrucksvoll bewiesen. Aber wo kein Wille, da ist bekanntlich auch kein Weg. Warum nicht wenigstens das Burgstüberl von Ehrenamtlichen weiter betrieben werden darf, versteht niemand. Die letzte Hoffnung der Alpernsteiner und vieler Gäste von weit her liegt jetzt beim Bischof. Viele haben schon an ihn appelliert, die Burg wieder zu öffnen.

Mondi Gruppe investiert in den Standort Grünburg

Das internationale Verpackungs- und Papierunternehmen Mondi Group feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Firmenjubiläum, das ganz im Rahmen des verantwortungsvollen Wachstums steht. Diesem hat sich Mondi seit jeher verschrieben. Kurz vor Weihnachten wurde am Standort in Grünburg die erfolgreiche Umsetzung mehrerer Investitions-Projekte gefeiert.

Mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden die neuen Anlagen bei einer Feierstunde offiziell in Betrieb genommen. „Eine derartige Investition eines Weltkonzerns stärkt den regionalen Standort im Steyrtal und sichert die vielen Arbeitsplätze in der Region ab“, freuten sich Grünburgs Bürgermeister Gerald Augustin und sein Steinbacher Kollege LAbg. Christian Dörfel in ihren Ansprachen.

Mondi Grünburg-Geschäftsführer Florian Döbl betonte, dass diese Investitionen in den Standort Grünburg ein wichtiger Beitrag sind, um die Position des führenden Herstellers hochwertiger Verpackungen weiter zu stärken. „Damit können wir unseren Kunden optimale Produkt- und Servicequalität bieten.“

Mit der neuen Flachbettstanze garantiert Mondi Grünburg präzi-

seste Stanzgenauigkeit für hochwertige Verkaufsverpackungen.

Die Erweiterung der Lagerflächen durch eine neue Lagerhalle erhöht die Flexibilität zum Kunden hin.

Und die Umstellung der internen Logistik auf ein palettenfrei-

es System erleichtert den Mitarbeitern die tägliche Arbeit, fördert die Hygiene, erhöht die Qualität der Produkte und geht Hand in Hand mit einer Steigerung der Arbeitssicherheit und Ergonomie auf maßgebende Standards.

HTL STEYR

Tage der offenen Tür

Fr., 19. 1. 2018, 13:30 - 17:00

Sa., 20. 1. 2018, 8:00 - 11:30

Schlüsselhofgasse 63, 4400 Steyr
07252/72914 www.htl-steyr.ac.at

Elektronik-Technische Informatik

Maschinenbau-Fahrzeugtechnik

Netzwerktechnik-IT

Mechatronik

Kunst & Design

Anmeldung für Schuljahr 2018/19

bis Freitag, 9. 3. 2018